

Submissions-Anzeiger

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **11 (1895)**

Heft 32

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

1,2 m Steindurchmesser, einem rückschlächtigen Zellenrade von 3 m Durchmesser, 0,30 m Breite und 2 m Gefälle?

455. Welches Spezialgeschäft der Möbel-Branche in der Schweiz würde einem tüchtigen Fachmann, dessen Handlungsreisender in diesem Fache bestens vertraut ist, seine Artikel in Provision übergeben? Die allfällig nötigen Kataloge würden zugleich billigt und bestens ausgeführt.

456. Wer übernimmt gegen hohe Provision den Verkauf alter, aus der Liquidation einer Buntweberei stammender Maschinen, Galander, Schlichtofenapparat, doppelwirkende Pumpe?

457. Wer liefert feine, geradhälzige, lindbäumene (auch Lindhorn genannt) Rechenstiele, 225—240 cm lang, gut dürr?

458. Habe eine Wassertrast von 4 Pf. Beobachtige nun diese Kraft elektrisch ca. 500 Meter weiter zu leiten. Wie viel Kraft geht mir dadurch verloren?

459. Wer hat circa 6 Stück guterhaltene Gasfländer mit Schläuchen für Werkstätte zu verkaufen? Offerten mit Preisangaben erbeten.

460. Welches Geschäft in der Schweiz fabriziert weiße baumwollene Bänder von 20—22 mm Breite in Längen von mindestens 100 Meter? Offerten mit Preis per 100 Meter Länge erwünscht.

461. Wer hätte 2 Bandsägerollen von 60 cm Durchmesser, noch in brauchbarem Zustande, abzugeben?

462. Welches ist die beste Farbe zum Anstrich von Eisenbalken (Hourdiesträgern) in einem Stall? (Diese Farbe darf auch im Winter, wenn es im Stall dampft, nicht abfallen).

Antworten.

Auf Frage **322.** Stahlspäne liefern wir billig in Säcken oder Paketen Wirz, Pfund u. Comp., Madretsch-Biel.

Auf Frage **419** und **430.** Hinsichtlich Bezug von Motoren-Petrol wenden Sie sich an Würde u. Albrcht in Zürich u. Landquart.

Auf Frage **421.** Sie erhalten direkte Offerte.

Auf Frage **423.** Zur Uebertragung einer bestimmten Kraft auf 1 km Entfernung dürfte sich nach dem jetzigen Stand der Elektrotechnik, diejenige auf elektrischem Wege als einfachste und billigste stellen, da bei gut eingerichteten Anlagen der Verlust nur circa 25% beträgt. Handelt es sich jedoch um die Kraft von Frage 414, welche wie angegeben bei einer mittleren Wassergeschwindigkeit von 1 m per Sekunde 2,5—2,8 HP beträgt, so ist es fraglich, ob es sich überhaupt lohnt, dieselbe zu übertragen, da höchstens 2 HP an der Konsumstele zur Verfügung bliebe und die Einrichtung im Verhältnis sehr teuer sein wird. J. Walther, Civil-Ingenieur, Zürich V, Freiestraße 139.

Auf Frage **424.** Ich empfehle Ihnen eine Hochdruck-Zwillings-Widder-Anlage. Dieselben arbeiten vollständig selbstthätig und zuverlässig bei Triebgefällen von 1/2—40 m und für Förderhöhen bis 200 m und mehr. Prospekte, Referenzen, Betriebsergebnisse, sowie jede gewünschte Auskunft erteilt J. Walther, Civil-Ingenieur, Zürich V, Freiestraße 139.

Auf Fragen **424, 437, 439, 440** und **448.** Wenden Sie sich an W. A. Mäder, techn. Bureau, Zürich III.

Auf Frage **425.** Wenden Sie sich an die Firma A. Zellweger, Fabrik für elektrische Apparate, Uster, welche elektrische Wasserstandsanzeiger konstruiert und aufstellt und sich für diesbezügliche Arbeiten bestens empfiehlt.

Auf Frage **425.** Wasserstandszeiger in allen möglichen Konstruktionen liefert bei billigster Berechnung S. Ruppert, Telegraphenbauer, Zürich-Untersträß. Kostenvoranschläge gratis.

Auf Frage **427.** Wir sind Abnehmer von einigen Waggon's Blindbodenbrettern, 24 mm, und wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Gebr. Haab, Säge- und Hobelwerk, in Wolhusen (Luzern).

Auf Frage **429.** Wir sind im Falle, das ganze Jahr Sägemehl zu liefern und wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Gebr. Haab, Säge- und Hobelwerk, Wolhusen (Luzern).

Auf Frage **429.** Wir können fortwährend Sägemehl abgeben und wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Th. Garnin u. Wolff, Mägengeschäft, z. Dampfäge, Zug.

Auf Frage **431.** Harze in verschiedenen Qualitäten, auch Manila- und Kowichharze liefert G. A. Pestalozzi, Zürich. Chemische Produkte en gros.

Auf Frage **431.** Für Lieferungen von weißem Harz in größeren Quanten sich wenden an Herrn Viktor Petent in Roches bei Montiers.

Auf Frage **432.** Fensterglas liefert zu Fabrikpreisen Jean Rupppli, Brugg.

Auf Frage **435.** Wir erbitten Ihre direkte Offerte. Schaffhauser Strickmaschinenfabrik in Schaffhausen.

Auf Frage **437.** Ich empfehle Ihnen eine Hochdruck-Zwillings-Widder-Anlage. Dieselben arbeiten vollständig selbstthätig und zuverlässig, ohne Abnützung und Wartung bei Triebgefällen von 1/2 bis 40 m und Förderhöhen bis 200 m und mehr. Zum Fördern von Quellwasser mit Bachwasser als Triebkraft eignen sich Widder nicht. Da sie jedoch ohne irgend welche Schmierung arbeiten, wird das Quellwasser nicht verunreinigt. Prospekte, Referenzen, Betriebs-

ergebnisse, sowie jede weitere Auskunft erteilt J. Walther, Civil-Ingenieur, Zürich V, Freiestraße 139.

Auf Frage **437.** Paul Audran, Agent in Basel, wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage **440.** Sie werden direkte Offerte erhalten.

Auf Frage **440.** Pumpen-Anlagen für Wasserversorgungen liefert mit Garantie solider und zweckmäßiger Konstruktion G. Killy, Ingenieur, Basel.

Auf Frage **440.** Pumpen-Anlagen für Wasserversorgungen in allen Dimensionen und für alle vorkommenden Verhältnisse bezüglich Förderhöhe und Förderquantum liefert als Spezialität J. Walther, Civil-Ingenieur, Zürich V, Freiestr. 139.

Auf Frage **440.** Wenden Sie sich gefl. an Guggenbühl u. Müller in Zürich.

Auf Frage **444.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Konrad Buchner in Zürich.

Auf Frage **444.** Würden gerne mit Fragesteller in Korrespondenz treten. Jos. Bettiger, Basel.

Auf Frage **448.** Lassen Sie sich von allen schweiz. Firmen, welche Kirchenheizungen erstellen, deren Prospekte geben und wählen Sie alsdann das für Sie passendste aus. Solche Firmen sind: Heinrich Berchtold in Thalwil, F. Bormann u. Co. in Zürich, R. Breitingen in Zürich, C. Helbling u. Co. in Rüschnacht-Zürich, Weltert u. Co. in Zürich und Gurfee, Gebr. Linde in Zürich, Finkler u. Lehmann in Zürich, Gebr. Sulzer in Winterthur, C. Krebs in Biel, Kärlü u. Bruntschweiler in Biel, Weidenmann u. Rudstuhl in Basel u. s. w. u. s. w.

Submissions-Anzeiger.

Erstellung einer Cementröhrendohle in der neuen Beckenhofstraße Zürich IV, in einer Länge von ca. 137 m und 30 cm lichter Weite. Pläne und Bedingungen sind auf dem Tiefbauamt IV einzusehen und daselbst die Eingabeformulare zu beziehen. Offerten mit der Aufschrift „Dole neue Beckenhofstraße“ sind dem Bauvorstande, Herrn Stadtrat Dr. Uteri, einzureichen bis 7. November.

Die Arbeiten zur Wasserversorgung mit Hydranten im Dorfe Bichelsee. Cementarbeit, Röhrenleitung und Erdarbeit wird separiert in Auftrag vergeben. Eingaben sind bis 6. Nov. bei J. Zuber, Gemeindeammann in Bichelsee einzulegen.

Fachmänn- und Stangenholzlieferung. Für die Bauten an der Tofz bedarf es im Baujahr 1895/96 auf der Strecke von Steg bis Sennhof: 1300 q Mischholz, 1000 q Lannäste, 15,000 Stück Wippenpfähle und ca. 2500 Meter durrtes Stangenholz von 10—15 cm mittlerer Stärke. Schriftliche Eingaben sind bis zum 4. November dem Flusskorrektionsbureau Winterthur einzureichen, wofelbst auch über Lieferungsbedingungen zc. nähere Auskunft erteilt wird.

Schlosserarbeit. Der Verwaltungsrat der Genossengemeinde St. Gallen hat für den Neubau der Armenanstalt im Bürgerhospital die Schlosserarbeit zu vergeben. Die bezügl. Bedingungen sind auf dem techn. Bureau (Stadthaus, II. Stock) einzusehen, wofelbst auch verschlossene Offerten bis Montag Abend den 4. November einzulegen sind.

Schulhausbau Adliswil. Ueber die Spenglerarbeiten wird freie Konkurrenz eröffnet. Bauvorschriften, Auftrag-Bedingungen, Muster und Vorausmaße können im Café Weber in Adliswil eingesehen werden. Die Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift „Schulhausbau Adliswil“ bis spätestens den 10. November an Herrn Kantonsrat Günthardt einzusenden.

Das Bauwesen der Stadt Zürich eröffnet Konkurrenz über die Fuhrleistungen und Lieferung des Straßenmaterials (Kies und Sand) für die Abteilung „Tiefbau“ pro 1896. Die Bedingungen können auf dem Bureau des Stadtgenieurs und bei den Tiefbauämtern eingesehen und die bezüglichen Eingabeformulare bezogen werden. Offerten mit der Aufschrift „Fuhrleistungen“ sind bis zum 15. November an den Bauvorstand, Herr Stadtrat Dr. Paul Uteri, einzusenden.

Quellenfassung Sulz-Latringen (Bern) nebst Anlage einer neuen Leitung von circa 600 m Länge. Näheres bei Gemeindevorstand Ferd. Hurni daselbst bis 31. Okt.

Straßenbau Wiggan-Markbau-Schanguan. Länge 2098 Meter. Erdbewegungen 5280 m³, Steinbett 1498 m³, Befestigung 1049 m³, Mauerwerk 140 m³. Näheres beim tant. Baudepartement Luzern bis 31. Okt.

Wahrbrante längs des Schanielabaches bei Kübliß (Bünden). Länge 490 m. Näheres bei W. Würcher in Kübliß bis 5. Nov.

Schulbänke. Für das Schulhaus in Burgau (Flawyl) sind 16 neue zplägige Schulbänke benötigt. Erstellungs-offerten einzusenden bis Ende November spätestens beim Gemeindevorstand in Flawyl, der auch nähere Auskunft erteilt.

Exposition Nationale Suisse, Genève 1896. Le Comité du Groupe 2 ouvre un concours pour la décoration de son Salon (Palais des Beaux-Arts) et la fourniture des vitrines. Pour tous renseignements, s'adresser au Président du Comité, M. A. Pochelon, 2 rue centrale, à Genève. Les

soumissions devront être déposées chez M. Pochelon avant le samedi 9 Novembre 1895.

Strassenbaute. Le Département des travaux publics du Canton de Vaud met au concours les travaux de construction de la route intercantonale de Mézières à Châtillens par Auboranges. Ces travaux évalués à 90,000 fr. consistent essentiellement en terrassements, maçonnerie pour fonceaux et en empièvements. La longueur de la route à construire est de 5 kilomètres. Les soumissionnaires devront prendre connaissance des plans et conditions au Département des travaux publics, à Lausanne, bureau auquel ils devront faire parvenir leurs offres avant le 10 Novembre, à 10 heures du matin. Elles seront ouvertes à ce moment en présence des intéressés. Les soumissions, cachetées et affranchies, devront porter la suscription: „Soumission pour la route de Châtillens à Mézières“. Elles seront écrites sur le formulaire fourni par l'administration.

Les travaux de maçonnerie, charpenterie et couverture pour le bâtiment de l'Hôtel de la Gare, à Fribourg. Les entrepreneurs intentionnés de soumissionner peuvent prendre connaissance des plans, avant-métrés et cahier des charges au bureau de M. Fraisse, architecte, jusqu'au 4 Novembre.

Lieferung von 560 m gußeiserner Ruffenröhren von 100 mm Lichtweite zu einer Brunnenleitung, sowie die fertige Erstellung dieser Leitung. Bezügliche Offerten sind bis zum 6. Nov. nächsthin dem Gemeinderat Leuggern (Aargau) schriftlich einzureichen, wofelbst auch die näheren Bedingungen eingesehen werden können.

Hochbauarbeiten der Linie Zug-Goldau. Die Uebernahme der Erd-, Maurer-, Steinhauer- und Verputzarbeiten für folgende Gebäude:

- A. Auf dem Gemeinschaftsbahnhof Arth-Goldau:
 1. Aunahmsgebäude,
 2. Bahndienstgebäude beim Maschinendepot,
 3. Lokomotivremise,
 4. Güterschuppen mit Bureaugebäude und Laderampe,
 - B. Auf der Station Waldswil:
 1. Aunahmsgebäude mit angebautem Güterschuppen und Laderampe,
 2. Passagierabort mit Lampisterie,
- wird zur Bewerbung ausgeschrieben. Bauunternehmer, welche hierauf reflektieren, sind eingeladen, auf dem Bureau des Oberingenieurs im Verwaltungsgebäude der Gotthardbahn in Luzern die Pläne und Bedingungen einzusehen und die Offertformulare in Empfang zu nehmen, welche gehörig ausgefüllt spätestens am 7. November d. J. der Direktion der Gotthardbahn in Luzern einzureichen sind. Die Angebote haben sich auf alle ausgeschriebenene Arbeitsgattungen zu erstrecken, dürfen sich aber auf die Gebäude der einen oder andern Station beschränken. Jeder Angebotsteller bleibt bis zum 7. Dez. d. J. an seine Anerbietungen gebunden.

Kranken- und Absonderungshaus. Die Krankenstube von Konolfingen in Groß-Höchstetten schreibt die Erstellung eines neuen Krankenhauses nebst Absonderungshaus oberher dem Dorfe Groß-Höchstetten zur öffentlichen Konkurrenz aus. Pläne und Vorschläge nebst Bedingnißheft liegen beim Unterzeichneten auf. Eingaben für den ganzen Bau oder einzelne Abteilungen desselben (Erd-, Maurer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Schreiner-, Schlosser-, Gipser- und Hafnerarbeit) sind bis und mit 31. Dez. 1895 Fürspreh Bühlmann, Präsident einzureichen.

Kirchturmbau in Eschenz. Anlässlich des Kirchturmbaues und der Kirchenvergrößerung sind zu vergeben: 1) die Fundamentarbeiten, 2) die Maurer- und Verputzarbeiten, 3) die Steinhauerarbeiten, 4) die Zimmerarbeiten, 5) die Spenglerarbeiten, 6) die Dachdeckerarbeiten, 7) die Eisenlieferungen. Pläne und Bauvorschriften können bis den 25. d. J. bei Ullmann, Kirchenpfleger, eingesehen werden. Verschlussene, mit Ueberschrift „Kirchturmbau“ versehene Offerten sind bis den 10. November l. J. an den Präsidenten der kath. Kirchenvorsteherchaft, Herrn Pfarrer Gwerder, einzugeben. Weitere Aufschlüsse erteilt Herr Architekt Hardegger in St. Gallen.

Die Brunnenkorporation Altlandenberg-Bauma beabsichtigt, eine Hydrantenanlage erstellen zu lassen und eröffnet freie Konkurrenz über: 1. die Lieferung und das Legen der erforderlichen Röhren mit 70, 75 und 120 mm Lichtweite, samt den nötigen T-Stücken, Schiebern, Hydranten zc. 2. den Aushub und die Betonierung des Reservoirs mit 100 m³ Inhalt, samt den dazu nötigen Armaturen. Die diesbezüglichen Offerten sind innert 8 Tagen an den Präsidenten A. Gubler zu richten, bei welchem Pläne und Bauvorschriften eingesehen werden können.

Strassenbaute. Konkurrenz-Eröffnung über die Strassenbaute 1. Klasse Schneit-Dagenbuch, siehe Amtsblatt No. 84 und 85. Zürich, den 14. Oktober 1895. Direktion der öffentlichen Arbeiten.

Strassenbau. Die politische Gemeinde Steinach eröffnet freie Konkurrenz für die Ausführung des auf ihr Gebiet fallenden Stückes der Straße Gommenswil-Obersteinach. Länge rund 1100 Meter. Vorschlag rund 11,000 Fr. Pläne, Bauvorschriften und Vertragsbedingungen können beim Gemeindevorstand eingesehen werden. Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift „Straße Gommenswil-Obersteinach“ bis spätestens 10. November beim Gemeinderat Steinach einzureichen.

Strassenbau Ermenswil-Lüttschbach (St. Gallen). Der Gemeinderat von Eschenbach eröffnet freie Konkurrenz für den Bau einer Gemeindestrasse von Ermenswil nach Lüttschbach. Länge ca. 2 Kilometer. Vorschlag für die zu verlebenden Arbeiten circa Fr. 21,000. Pläne, Vorausmaße und Baubedingungen können eingesehen werden beim Gemeindevorstand. Die Offerten sind bis 10. Nov. schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Strassenbau Lüttschbach“ beim Gemeinderat Eschenbach einzureichen.

Ill. schweiz. Handwerkerzeitung
Zürich I. (Metropol)

NB. Alle Correspondenzen an unser Blatt bitten wir wie obenstehend zu adressieren!

Flanelle

55 Cts.

per Meter
Zürich.

sowie Mollatons, Oxfords, Piqués bis zu den elegantesten Jacquardflanellen in hundert Sortimenten wollener und baumwollener Gewebe zu Kleidern, Blousen, Hemden, Unterkleidern. Damenkleiderstoffe, schwarz und farbige von 65 Cts. an. Herrenkleiderstoffe v. Fr. 1.90 an bis zu den feinsten Chevots, Loden, Kammgarne, Tuche, Crepons etc zu billigsten Preisen.

Muster und Modebilder bereitwilligst franko, OETTINGER & Co. Zürich.

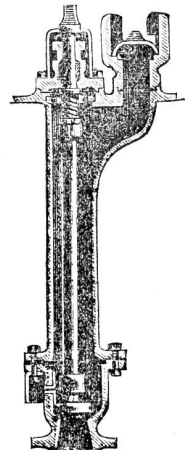
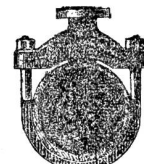
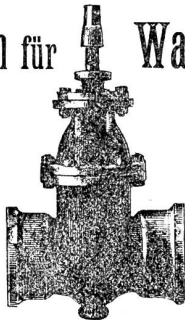
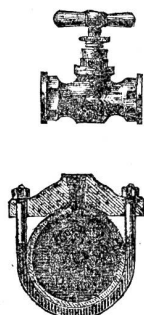
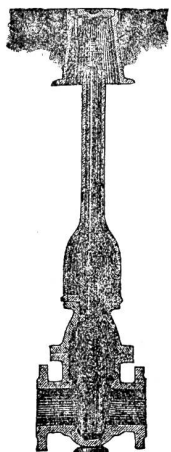
Armaturen- und Maschinenfabrik, Actiengesellschaft, vorm. F. A. Hilpert, Nürnberg.

FILIALE ZÜRICH.

Adresse für Briefe und Telegramme: Armaturenfabrik Zürich.

Spezialität:

Armaturen für Wasserwerke.



Preislisten in deutscher, französischer und italienischer Sprache gratis und franko.